

Datenschutzerklärung

Version: 10. Mai 2023

1. Allgemeines

Auch im Bereich des Datenschutzes setzt die Bank auf einen offenen, transparenten und kundenfreundlichen Umgang. Mit dieser Datenschutzerklärung möchten wir Sie darüber informieren, wie die Bank mit Personendaten umgeht.

Unter „Personendaten“ verstehen wir alle Angaben, die sich auf eine natürliche Person beziehen. Unter „Bearbeiten“ verstehen wir jeden Umgang mit Personendaten, unabhängig von den angewandten Mitteln und Verfahren, insbesondere das Beschaffen, Aufbewahren, Verwenden, Umarbeiten, Bekanntgeben, Archivieren oder Vernichten von Personendaten.

Für bestimmte Datenbearbeitungen, z.B. bei von der Bank angebotenen Applikationen wie e-Connect, bestehen weitere Bestimmungen (wie z.B. Allgemeine Geschäftsbedingungen oder Nutzungsbedingungen). Diese sind auf unserer Webseite oder in Papierform verfügbar.

1.1 Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Bestimmungen in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) enthalten allgemeine Hinweise zum Datenschutz insbesondere im Zusammenhang mit der Vertragserfüllung.

1.2 Datensicherheit

Die Bank verpflichtet sich insbesondere durch das Bankkundengeheimnis und das Datenschutzrecht, zum Schutz Ihrer Privatsphäre nach Massgabe der anwendbaren Gesetze. Zu diesem Zweck trifft die Bank eine Vielzahl an Vorkehrungen, wie die Umsetzung von technischen und organisatorischen Sicherheitsmassnahmen (z.B. Einsatz von Firewalls, persönlichen Passwörtern sowie Verschlüsselungstechnologien, Zugriffsbeschränkungen, Sensibilisierung und Schulung von Mitarbeitenden und Ernennung eines Datenschutzberaters).

1.3 Bearbeitungsrahmen

1.3.1 Kategorien von Personendaten

Die Bank kann die nachfolgenden Kategorien von Personendaten bearbeiten. Dabei bearbeitet die Bank so viele Personendaten wie nötig und so wenig als möglich.

Die Bank bearbeitet Kundendaten. Darunter verstehen wir insbesondere folgendes:

- Stamm- und Bestandsdaten (z.B. Name, Adresse, Geburtsdatum, Vertragsnummer und -dauer, Informationen zum Konto, Depot, zu abgeschlossenen Geschäften oder über Dritte wie Lebenspartner, Bevollmächtigte und Berater, die von einer Datenbearbeitung mitbetroffen sind)
- Transaktions- bzw. Auftrags- und Risikomanagementdaten (z.B. Angaben über Begünstigte bei Überweisungen, Begünstigtenbank, Angaben zu Anlageprodukten, Risiko- und Anlegerprofil)
- Marketingdaten (z.B. Bedürfnisse, Wünsche, Präferenzen)
- Technische Daten (z.B. interne und externe Kennungen, Geschäftsnummern, IP-Adressen, Aufzeichnungen von Zugriffen oder Änderungen)

Die Bank bearbeitet Interessenten- oder Besucherdaten (d.h. Besucher insbesondere von Webseiten). Darunter verstehen wir insbesondere folgendes:

- Stamm- und Bestandsdaten (z.B. Name, Adresse, Geburtsdatum)
- Technische Daten (z.B. interne und externe Kennungen, IP-Adressen, Aufzeichnungen von Zugriffen oder Änderungen)
- Marketingdaten (z.B. Bedürfnisse, Wünsche, Präferenzen)

1.3.2 Herkunft

Zur Erfüllung der Zwecke gemäss Ziff. 1.3.4 kann die Bank Personendaten folgender Herkunft erheben:

- Personendaten, die uns mitgeteilt werden, z.B. im Rahmen der Eröffnung einer Geschäftsbeziehung, eines Beratungsgesprächs, für unsere Produkte und Dienstleistungen oder auf unserer Webseite
- Personendaten, die aufgrund der Inanspruchnahme von Produkten oder Dienstleistungen anfallen und durch die technische Infrastruktur oder durch arbeitsteilige Prozesse an uns übermittelt werden, z.B. Webseite, e-Connect, Zahlungsverkehr, Wertschriftenhandel oder Zusammenarbeit mit anderen Finanz- oder IT-Dienstleistern oder Marktplätzen und Börsen
- Personendaten aus Drittquellen, z.B. Behörden, anderen Gesellschaften des Konzerns oder Sanktionslisten der EU und der UNO



1.3.3 Dauer der Speicherung

Die Dauer der Speicherung von Personendaten bestimmt sich nach den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (je nach anwendbarer Rechtsgrundlage) bzw. dem Zweck der jeweiligen Datenbearbeitung.

1.3.4 Zwecke

Die Bank kann die unter Ziff. 1.3.1 beschriebenen Personendaten zur Abwicklung eigener Leistungen sowie für eigene oder gesetzlich vorgesehene Zwecke bearbeiten. Darunter verstehen wir insbesondere folgendes:

- Durchführung, Abwicklung und Verwaltung von Produkten sowie Dienstleistungen einer Privatbank (z.B. von Zahlungen, Rechnungen, Konten, Finanzierungen, Finanzplanung, Anlage, Börse, Vorsorge, Gründung, Nachfolge und Versicherung, e-Connect)
- Überwachung und Steuerung von Risiken, Geschäftsprüfung, Geschäftseröffnung, zeitgerechte Geschäftsabwicklung (z.B. Betrugsbekämpfung, Anlegerprofile, Limiten, Markt-, Kredit- oder operationelle Risiken)
- Gesetzliche oder regulatorische Auskunfts-, Informations- oder Meldepflichten an Gerichte, Behörden, Erfüllung behördlicher Anordnungen (z.B. automatischer Informationsaustausch mit ausländischen Steuerbehörden, Anordnungen der FINMA, kantonalen Staatsanwaltschaften, im Zusammenhang mit Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung)
- Wahrung der Interessen und Sicherung der Ansprüche der Bank im Falle von Forderungen gegenüber der Bank bzw. Bankkunden

1.3.5 Kategorien vorgesehener Empfänger und Auslandsbekanntgabe (s. auch AGB Ziff. 1.12 a-b)

Die Bank gibt Kundendaten Dritten nur in folgenden Fällen bekannt:

- Zur Auftragsausführung, d.h. Inanspruchnahme von Produkten oder Dienstleistungen, z.B. an Dienstleister, Börsen- oder Marktplätze, Meldungen von bestimmten Börsentransaktionen an internationale Transaktionsregister oder bei Erhalt eines Antrags auf Feststellung der Identität von einem Emittenten (z.B. EU-Aktionärsrechterichtlinie)
- Aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen, gesetzlicher Rechtfertigungsgründe oder behördlicher Anordnungen, z.B. an Gerichte oder Aufsichtsbehörden im Bereich des Finanzmarkt- oder Steuerrechts oder soweit erforderlich zur Wahrung berechtigter Interessen der Bank im In- und Ausland. Letzteres

trifft insbesondere zu bei vom Kunden gegen die Bank angedrohten oder eingeleiteten, rechtlichen Schritten oder öffentlichen Äusserungen, zur Sicherung der Ansprüche der Bank gegenüber dem Kunden oder Dritter, beim Inkasso von Forderungen der Bank gegen den Kunden und zur Wiederherstellung des Kundenkontakts nach Kontaktabbruch bei den zuständigen schweizerischen Behörden

- Aufgrund von Auslagerungen von Geschäftsbereichen oder Dienstleitungen (s. Ziff. 1.4)

1.4 Was geschieht mit Daten bei Auslagerung von Geschäftsbereichen oder Dienstleistungen (Outsourcing)?

Die Bank kann Geschäftsbereiche und Dienstleistungen an Konzerngesellschaften und Drittparteien innerhalb der Schweiz und ins Ausland auslagern. Dies betrifft im Besonderen Zahlungsverkehr, Verarbeitung und Verwahrung von Wertpapieren und anderen Finanzinstrumenten, Compliance, Risikomanagement, Fondsadministration, Revision, Investment-/Portfolio-managementdienstleistungen, Research-Dienstleistungen, Datenbewirtschaftung, Druck und Versand von Bankdokumenten, IT sowie Back- und Middle-Office Dienstleistungen, welche im Ganzen oder in Teilen ausgelagert werden können.

In solchen Fällen setzt die Bank in aller Regel Dienstleister mit Domizil Schweiz ein und bevorzugt dabei nach Möglichkeit eigene Konzerngesellschaften, um die Anwendung von Schweizer Recht sicherzustellen. Soweit in solchen Fällen Kundendaten offengelegt werden müssen, werden die Dienstleister in der Schweiz zusätzlich den Bestimmungen des Bankkundengeheimnisses unterworfen. Wird ausnahmsweise eine Auslagerung an einen Dienstleister mit Domizil im Ausland vorgenommen, wird Sie die Bank in Einklang mit dem Rundschreiben 2008/7 (Outsourcing Banken) der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) darüber transparent informieren (z.B. auf unserer Webseite).

1.5 Rechte

Sie können von der Bank Auskunft darüber verlangen, ob Personendaten über sie bearbeitet werden. Ist dies der Fall, teilen wir Ihnen die über Sie in unseren Datensammlungen vorhandenen Personendaten mit. Einschliesslich der verfügbaren Angaben über die Herkunft der Daten, den Zweck und gegebenenfalls die Rechtsgrundlagen des Bearbeitens sowie allfälliger Datenempfänger.

Weitere Rechte wie z.B. jenes auf Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten, soweit sie fehlerhaft sind



oder auf Löschung, sofern keine gesetzlichen oder vertraglichen Pflichten bestehen, welche dem entgegenstehen, können Sie wahrnehmen, indem Sie uns eine entsprechende Mitteilung zukommen lassen (s. Ziff. 1.6).

Falls wir Ihren Erwartungen im Hinblick auf die Bearbeitung von Personendaten nicht entsprechen oder Sie sich über unsere Datenschutzpraktiken beschweren möchten, teilen Sie uns dies bitte mit (s. Ziff. 1.6); dies gibt uns die Möglichkeit, Ihr Anliegen zu prüfen und uns allenfalls zu verbessern. Um uns bei der Beantwortung Ihrer Anfrage zu unterstützen, bitten wir Sie um eine aussagekräftige Mitteilung. Wir werden Ihr Anliegen innert angemessener Zeit prüfen und beantworten.

1.6 Kontaktdaten

Reichmuth & Co Privatbankiers
Datenschutzbeauftragter
Rütligasse 1
CH-6003 Luzern
T +41 41 249 49 49

welcome@reichmuthco.ch

www.reichmuthco.ch

Firmen-/Mwst-Nr. CHE-108.396.989

